

20.09.2005 - 15:02 Uhr

## Budapester Herbstfestival 2005

Mollis (ots) -

Eines der herausragendsten Ereignisse des Budapester Herbstes ist ein Kulturfestival ersten Ranges, das Budapester Herbstfestival. Es zählt nicht nur in Ungarn, sondern Europaweit zu den bedeutendsten Festivals zeitgenössischer Kunst und kann mit Recht als "Treffpunkt der Neuen Kunst" bezeichnet werden.

Im Jahr 1992 wurden die Budapesterkunstwochen durch das Budapester Herbstfestival ersetzt. Festivaldirektorin seit 1996 ist Frau Zsófia Zimányi, die auch das Budapester Frühlingfestival und die Budapestmesse organisiert. Ihr Primärziel ist es, der Öffentlichkeit von Budapest das Geschenk der kulturellen Kreation zu zeigen. In den letzten Jahren ist das Budapester Herbstfestival eines der einflussreichsten neuen Kunstevents der mitteleuropäischen Region geworden.

Die Organisatoren des Budapester Herbstfestivals wollen definitiv den Durchschnittsmenschen erreichen und eine reale Festivalatmosphäre in der Stadt schaffen. Das 10-tägige Festival findet dieses Jahr vom 14. bis 23. Oktober statt.

Hervorragende Künstler nationaler und internationaler Herkunft aus verschiedenen Kunstrichtungen übertreffen einander in der Präsentation ihrer Werke. Aber auch junge Künstler haben hier die Chance, sich einem breiten Publikum vorzustellen. Das Repertoire reicht von experimenteller Kunst aus den Bereichen Musik, Theater und Tanz über Malerei, Bildhauerei, Film, Literatur bis hin zu Medienkunst und Videoinstallation sowie Performance.

Das Multiprojekt "Garten der Kunst" im Areal der Kunstuniversität bietet ein breites Spektrum aus Architektur, Shows, Konzerte und Happenings unter dem Motto "Menschen kommen zusammen".

Auch Schweizer Künstler, wie die Tanzgruppe Cie Philippe Saire aus Lausanne, das Asasello Quartett sowie Yann Marussich nehmen am Budapesterherbstfestival teil.

Selbst Neulinge unter den Besuchern finden im Rahmen dieses international anerkannten Festivals leicht Zugang zu den neuen Kunstformen. Auch interaktive Dialoge zwischen Künstlern und Publikum finden statt.

Quelle: Ungarisches Tourismusamt Schweiz, Oberrütelistrasse 13,  
8753 Mollis  
[www.ungarn-tourismus.ch](http://www.ungarn-tourismus.ch), kostenloses Infotelefon nach  
Ungarn: 00800 36 000 000

Photo-Download: [www.hungary.com](http://www.hungary.com)

Rückfragehinweis:

Sandra Szathmáry Bonyai  
Tel.: +41 (0)55 640 81 55  
<mailto:s.szathmary@ungarn-tourismus.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007131/100496597> abgerufen werden.